

Curriculum Vitae von Dr. des. Christa Schneider

Email: christa.schneider@unibe.ch

Ausbildung

- 2007 Maturaabschluss in Zürich mit Schwerpunktfach Latein
- 2012 Bachelorabschluss in Linguistik und Musikwissenschaft an der Universität Bern. Bachelorarbeit: *Die Entstehung des Altkirchenslavischen in Sprache und Schrift*. Prädikat: Magna cum laude (5.0).
- 2013 Masterabschluss in Soziolinguistik an der Universität Bern. Masterarbeit: *Die litauischen Dialekte: Dialect Death durch Low Prestige, Identitätsmerkmal der Litauer oder „nur“ noch Kulturgut? – Eine soziolinguistische Studie zur momentanen Dialektsituation in Litauen*. Prädikat: Insigni cum laude (5.5).
- 2017 Hochschuldidaktische Fortbildung an der Universität Bern
- 2022 Dissertation in Soziolinguistik an der Universität Bern. Promotionsthema: *Gvätterlich oder spiusch? Dialektwandel und Dialektvariation im Berner Mittelland*. Prädikat: Insigni cum laude (5.5). Die Promotionsarbeit wurde von Prof. Dr. David Britain (Universität Bern) und Prof. Dr. Jürg Fleischer (Universität Marburg) betreut.
- 2022 Fortbildung "Advanced Machine Learning" an der Universität Bern
- aktuell Arbeit an der kumulativen Habilitationsschrift in den Bereichen «Historische Soziolinguistik» in Digital Humanities: Hauptthema ist die Sprache und ihre Analyse in den Berner Turmbüchern

Forschungsinteressen und -schwerpunkte

- Historische Soziolinguistik und Sprachgeschichte, mit Fokus auf die Sprachsituationen in der Schweiz, dem übrigen deutschsprachigen Raum, England und Litauen.
- Schweizer Geschichte der Frühen Neuzeit, insbesondere mit Fokus auf sozialgeschichtliche Analysen im Grossraum Bern
- Diastratische und diaphasische Varietäten der Schweiz (besonders Multiethnolekte und Jugendsprache), Mehrsprachigkeit - auch aus diachroner Perspektive, Schweizer Sprachgeschichte
- Forschung an den Schnittstellen der Soziolinguistik zu den Digital Humanities, zur Geschichte und zu Ansätzen der (digitalen) Nachhaltigkeit
- Digitale Editionen und ihr Potenzial für die Geisteswissenschaften
- *Natural Language Processing*: besonders die Beziehungen von *NLP* und *KI*, deren Wechselwirkungen und deren Einsatz in den Geisteswissenschaften
- *Machine Learning* und *Deep Learning*: insbesondere deren Einsatz in den Geisteswissenschaften inkl. der ethischen und philosophischen Diskussion um die Anwendungen

Anstellungen an Universitäten

- 2008 – 2011 Studentische Mitarbeiterin in der Bibliothek des Instituts für Sprachwissenschaft der Universität Bern
- 2009 – 2010 Studentische Mitarbeiterin im Direktorium des Instituts für Germanistik der Universität Bern
- 2011 – 2012 Tutorin für Historische Linguistik am Institut für Sprachwissenschaft der Universität Bern
- 2013 – 2014 Assistentin am Institut für Germanistik der Universität Bern
- 2015 – 2016 Doktorandin am Institut für Germanistik der Universität Bern
- 2017 Anstellung als Bibliothekarin in der Universitätsbibliothek Bern
- 2017 – 2020 Wissenschaftliche Mitarbeiterin und Studienleiterin am *Center for the Study of Language and Society*
- 2018 Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Deutschen Seminar der Albert-Ludwigs Universität Freiburg im Breisgau
- 2018 Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Germanistik der Universität Bern
- 2019 Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Germanistik der Universität Bern
- 2020 – heute Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Studienleiterin und Dozentin Digital Humanities der Universität Bern
- 2022 – 2022 Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Historischen Institut (Bereich mittelalterliche Geschichte) der Universität Bern

2022 – 2023 Vertretung der Professur an der Universität Salzburg im Bereich «germanistische Sprachwissenschaft»

2022 – 2023 SNF-Stipendiatin an den Universitäten Salzburg, Uppsala und VUB Brüssel

2024 – 2024 Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Romanistischen Institut der Universität Bern

2024 – 2024 Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Germanistik der Universität Bern

2024 – 2025 Lehrbeauftragte am Historischen Institut (Bereich Schweizer Geschichte) der Universität Bern

2024 – 2025 Junior Fellow am Walter Benjamin Kolleg der Universität Bern

Berufungsverfahren

03. 2022 Universität Regensburg, «Juniorprofessur W1 TT in Digital Humanities», Schriften angefordert und eingereicht

11. 2024 Universität Graz, Institut für Germanistik «Professur germanistische Soziolinguistik, TT», Einladung zu Bewerbungsvortrag und Kommissionsgespräch

Anstellungen ausserhalb der Universität

2008 Regiehospitantin Thuner Seespiele "Westside Story"

2009 Regieassistentin und Abendspielleiterin Thuner Seespiele "Jesus Christ Superstar"

2010 Regieassistentin und Inspizientin Thuner Seespiele "Dällebach Kari"

2011 Anstellung an der Hochschule der Künste Bern zum Verfassen eines Forschungsantrags an den Schweizer Nationalfonds

Sprachliche und informatische Kenntnisse

- Sprachkenntnisse
 - Muttersprachen: Schweizer Standarddeutsch und Berndeutsch
 - Englisch: fliessend in Wort und Schrift (C2)
 - Französisch: sehr gut in Wort und Schrift (B2)
 - Litauisch: sehr gut in Wort und Schrift (B2)
 - Russisch: gut in Wort und Schrift (B1)
 - Italienisch: gut in Wort und Schrift (B1)
 - Spanisch: gute Grundkenntnisse (A2)
 - Norwegisch: gute Grundkenntnisse (A2)
 - Schottisch-Gälisch: gute Grundkenntnisse (A2)
 - Japanisch: Grundkenntnisse (A1)

- Georgisch: Grundkenntnisse (A1)
- Alte Sprachen: Latein (groses Latinum), Altkirchenslavisch, Altpreussisch, Sanskrit
- Programmiersprachen
 - X-Technologien (XML)
 - Skriptsprachen (Python)
 - Webtechnologien (HTML)
 - Statistik (Excel, SPSS)
- Software
 - Office und Textsatz: Microsoft Office Programme, LaTeX (Overleaf)
 - Transkription: ELAN, Praat
 - Annotation: AntConc, Voyant, TEI
 - Illustration und Fotobearbeitung: Adobe Illustrator, Adobe Photoshop
 - Datenbank: Filemaker, Nodegoat
 - Texterkennung: Transkribus
 - Kartographierung: REDE SprachGIS, Digital Mappa, QGIS

Mitgliedschaften

Center for the Study of Language and Society (CSLS)

Digital Humanities im deutschsprachigen Raum (DHD)

European Association for Digital Humanities (EaDH)

Historical Sociolinguistic Network (HiSoN)

Historischer Verein des Kantons Bern

Indogermanische Gesellschaft

Internationale Gesellschaft für Dialektologie des Deutschen (IGDD)

Konferenz der Westschweizer Universitäten (CUSO)

Schweizerische Gesellschaft für Geschichte (SGG)

Schweizerische Akademische Gesellschaft für Germanistik (SAGG)

Schweizerische Sprachwissenschaftliche Gesellschaft (SSG)

Vereinigung für angewandte Linguistik in der Schweiz (VALS-ASLA)

Historisches Institut der Universität Bern, Bereich Schweizer Geschichte (Assoziierung)

Schweizerische Gesellschaft für Digital Humanities (DHCH)

Angaben zu den eingeworbenen finanziellen Mitteln

Projektmittel

Als alleinige oder hauptverantwortlich beantragende Person eingeworbene Finanzmittel (CHF 467'519.50)

- | | | |
|------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--|
| 2016 | Inspirierte Lehre, Förderbeitrag der philosophisch-historischen Fakultät, Organisation einer Postersession zum vorhergehenden Workshop | |
| 2016 | Institut für historische Linguistik der Universität Zürich (Prof. Dr. Paul Widmer) zur Beschäftigung einer Hilfsassistentin für die litauische Dialekt – App | |
| 2016 | Nachwuchsförderungs-Projektpool der Mittelbauvereinigung der Universität Bern, Förderung der Konferenz "Revitalizing Baltic Linguistics in Bern" | |
| 2017 | Kommission für Forschungs- und Nachwuchsförderung der Universitätsleitung Bern, Förderung der Konferenz "Revitalizing Baltic Linguistics in Bern" | |
| 2017 | Erasmus für Dozierende für den Austausch mit der Universität Vilnius/Litauen | |
| 2017 | Gleichstellungskommission der philosophisch-historischen Fakultät der Universität Bern, Reisekostenzuschuss nach Vilnius | |
| 2017 | Nachwuchsförderungs-Projektpool der Mittelbauvereinigung der Universität Bern, Förderung des Methodenworkshops für Linguist*innen | |
| 2018 | Unterstützungsbeitrag des CSLS zur Organisation eines Methodenworkshops | |
| 2018 | Nachwuchsförderungs-Projektpool der Mittelbauvereinigung der Universität Bern, Förderung der Konferenz "Let's compare – Arbeitstagung zum Umgang mit historischen und modernen Daten und deren Vergleich" | |
| 2019 | Unterstützungsbeitrag des CSLS zur Organisation eines Methodenworkshops | |
| 2019 | Dekanat der philosophisch-historischen Fakultät, Projektunterstützung durch ein*e Hilfsassistent*in | |
| 2019 | Unterstützungsbeitrag des CSLS zur Organisation einer Fachtagung | |
| 2019 | Vizekanzlerat Lehre der Universität Bern, Förderung Innovativer Lehre zum Erstellen eines nachhaltigen Kursangebots als Einführung in die Soziolinguistik | |
| 2019 | Strategische Mittel der Universitätsleitung (Universität Bern), Projekt zur Jugendsprache im Kanton Bern (Laufzeit von 2019-2020) | |
| 2019 | Graduate School of the Arts and the Humanities GSAH (Universität Bern), Aufstockung des Konferenzbudgets von "Languages in Urban Spaces" zum Einladen eines Spezialisten für historische Soziolinguistik | |
| 2020 | Förderung Nachhaltige Entwicklung zur Organisation einer Lehrveranstaltung zu Nachhaltigkeit im Datenmanagement [zusammen mit Prof. Dr. Tobias Hodel] | |

- 2020 Vizerektorat Lehre der Universität Bern, Förderung Innovativer Lehre zur Organisation einer interdisziplinären Lehrveranstaltung innerhalb der Fächer Geschichte, Linguistik und Digital Humanities [zusammen mit Prof. Dr. Tobias Hodel]
- 2020 Strategische Mittel der Universitätsleitung (Universität Bern), Projekt zur Jugendsprache im Kanton Bern (Projektverlängerung bis 2021)
- 2021 Walter Benjamin Kolleg Bern, Forschungsunterstützung Habilitationsprojekt
- 2021 Scientific Exchange, Schweizer Nationalfonds zur Einladung von Dr. Kurt Fendt, MIT Boston, nach Bern
- 2021 Graduate School of the Arts and the Humanities GSAH (Universität Bern), Aufstockung des Budgets der Veranstaltung "Digitale Texte im Dialog"
- 2021 Nachwuchsförderungs-Projekt pool der Mittelbauvereinigung der Universität Bern, Förderung eines PhD-Workshops mit Fokus NLP
- 2021 Vizerektorat Lehre der Universität Bern, Förderung Innovativer Lehre zur Organisation einer interdisziplinären Lehrveranstaltung innerhalb der Fächer Geschichte und Digital Humanities [zusammen mit Dr. Kaspar Gubler]
- 2022 Nachwuchsförderungs-Projekt pool der Mittelbauvereinigung der Universität Bern, Förderung der Turmbuch-Ausstellung
- 2023 Bürgergemeinde Bern, Förderung der Turmbuch-Ausstellung
- 2023 Kommission für Forschungs- und Nachwuchsförderung der Universitätsleitung Bern, Förderung der Turmbuch-Ausstellung
- 2023 Dekanat der philosophisch-historischen Fakultät, Unterstützung der Turmbuchausstellung
- 2023 Staatsarchiv des Kantons Bern Sponsoring der für Nov. 2023 geplanten Turmbuchausstellung
- 2023 Kulturfonds der Stadt Bern, Unterstützung Turmbuch-Ausstellung
- 2023 Walter Benjamin Kolleg Bern, Unterstützung der Turmbuch-Ausstellung
- 2024 Vizerektorat Lehre der Universität Bern, FIL_FLE [zusammen mit Prof. Dr. Tobias Hodel und Prof. Dr. Stefan Rebenich]
- 2024 Leitung und Zentralbereich der Universität Bern, englischer Lehrauftrag im FS 2025
- 2025 Digitalisierungskommission der Universität Bern: Finanzierung einer Ringvorlesung zum Thema Cyberkriminalität und die Auswirkungen auf die Gesellschaft
- 2025 Enlight Fachstelle Universität Bern: Unterstützung «Things That Matter» Summer School

Persönliche Förderungen und Auszeichnungen

Als alleinige beantragende Person eingeworbene Finanzmittel (CHF 169'420)

- 2010 Regierungsstipendium der litauischen Regierung (Vollzeitstudium für ein Jahr an der Universität Vilnius)
- 2011 Stipendium der Josephine de Karman-Stiftung
- 2017 Gleichstellungskommission der philosophisch-historischen Fakultät der Universität Bern
- 2018 Harvest Money der Philosophisch-Historischen Fakultät
- 2020 Early Postdoc.Mobility Stipendium des Schweizer Nationalfonds zum Habilitationsprojekt "Vergehen der Vergangenheit – Historisch soziolinguistische Analysen an den Berner Turmbüchern als Fenster zum frühen berndeutschen Dialekt" (Antritt verschoben wegen COVID-19)
- 2021 Best Teaching Award, Universität Bern
- 2023 Stipendium der Josephine de Karman-Stiftung
- 2024 MSCA Postdoctoral Fellowship 2024: „Women Interrogated, Tried, and Convicted of Heresy (WITCH). Positive Evaluation mit **Seal of Excellence**, jedoch aus finanziellen Gründen nicht finanziert.

Liste der organisierten Veranstaltungen

- 2014 [zusammen mit Prof. Dr. Elke Hentschel] «Wortbildungskongress», Bern im Juni.
- 2015 – 2020 Organisation des BeLing-Kolloquiums (Förderung des wissenschaftlichen Austauschs unter Forschenden der Berner Linguistiken)
- 2016 Organisation der Postersession zum Workshop «U när i so, es geit ume Dialäkt hie u so. Quotative Variation in Bernese Swiss German», Bern im Dezember
- 2017 Organisation der Konferenz «Revitalizing Baltic Linguistics in Bern», Bern im Mai
- 2018 Organisation eines Methodenworkshops für Schweizer Linguist*innen, Bern im April
- 2018 [zusammen mit Andrin Bächler] CSLS-Doktorand*innen-Tagung «Language and dialect in the periphery», Bern im Dezember
- 2019 Organisation der Fachtagung «Let's compare – 1. Variationslinguistische Tagung zum Vergleich von historischen und modernen Daten», Bern im Mai
- 2019 [zusammen mit Péter Maitz] Tagung «The challenges of linguistic diversity: its social, anthropological, and structural aspects», Bern im September
- 2019 [zusammen mit Dr. Lars Bülow] Workshop «Language in Urban Spaces», Bern im Dezember

- 2021 [zusammen mit Prof. Dr. Tobias Hodel] DH-Doktorand*innen-Workshop
«Digitale Texte im Dialog», Bern im Oktober
- 2022 DH-Doktorand*innen-Workshop Teil 1 «Natural Language Processing», Bern im
November
- 2023 DH-Doktorand*innen-Workshop Teil 2 «Natural Language Processing», Bern
im März
- 2023 Ausstellung zu den Berner Turmbüchern im Berner Staatsarchiv, Bern im
November
- 2023 Doktorierenden-Workshop zum Thema Sprache und AI, Salzburg im Dezember
- 2024 21. Tagung für Alemannische Dialektologie, Bern im September
- 2025 DHCH Doktorand*innentagung (DHCH = Digital Humanities Schweiz)
- 2025 (in Planung) D_A_CH-LVC, München im April
- 2026 (in Planung) ICLVaE 13, Bern und Lausanne im Juni

Angaben zur akademischen Selbstverwaltung

- 2009 – 2010 Mitglied in der Ernennungskommission für historisch-vergleichende
Sprachwissenschaft (Lehrstuhl ex. Bielmeier)
- 2013 Mitglied in der Strukturkommission Musikwissenschaft (Entfristung
Prof. Dr. Ch. Urchueguia)
- 2016 – 2017 Mitglied in der Strukturkommission Germanistik (Lehrstuhl ex. Hess-Lüttich,
ex. Hentschel, ex. Mahlmann-Bauer, ex. Lorenz)
- 2016 – 2019 Mitglied der IFN-Kommission des Walter-Benjamin Kollegs der Universität
Bern
- 2017 – 2018 Mitglied in der Ernennungskommission Germanistik (Lehrstuhl ex. Hess
Lüttich)
- 2017 – 2018 Mitglied in der Strukturkommission CSLS (Vertretung oberer Mittelbau)
- 2017 – 2022 Mitglied im Fakultätskollegium der Philosophisch-Historischen Fakultät
(Vertretung unterer Mittelbau)
- 2017 – 2018 Mitglied in der Evaluationskommission des Walter Benjamin Kollegs der
Universität Bern (Vertretung unterer Mittelbau)
- 2018 – 2019 Mitglied in der Ernennungskommission CSLS (Vertretung unterer Mittelbau)
- 2018 – 2020 Mitglied in der Evaluationskommission des CSLS der Universität Bern
(Vertretung unterer Mittelbau)
- 2019 – 2021 Mitglied im Collegium Decanale (Fakultätsleitung) der Philosophisch-
Historischen Fakultät (Vertretung unterer Mittelbau)
- 2024 – heute Mitglied im Collegium Decanale (Fakultätsleitung) der Philosophisch-
Historischen Fakultät (Vertretung oberer Mittelbau)

10. 2014 – heute Mitglied im Fakultätskollegium der Philosophisch-Historischen Fakultät
(Vertretung oberer Mittelbau)

Wissenschaftskommunikation

- 2014 – 2021 Expertin für die Maturaprüfungen im Fach Deutsch im Kanton Bern
- 2016 Einladung von SwissNex Boston zur Podiumsdiskussion: *The Importance of Speaking Swiss* [zus. mit Prof. Dr. Elvira Glaser, Universität Zürich und Dr. Kurt Fendt, MIT Boston]
- 2016 Interview mit dem Schweizer Radio SRF 1 in der Sendung «Schnabelweid» zum Thema «Ein neuer Dialektatlas?» Ausgestrahlt am 12. Mai
- 2017 Schneider, Christa & Britain, David (2016) *Veranstaltungsportrait zum Workshop 'I'm like, it's all about the local dialect and that / U när i so, es geit ume Dialäkt hie u so*. Bern: Zentrum für universitäre Weiterbildung (einsehbar unter diesem Link: <https://www.youtube.com/watch?v=ZqqRCAdI1TM>)
- 2017 Vortrag zur Diversität von Flüchtlingssprachen: *Ist das orange ist das?*
Hauptsitz der Heilsarmee Schweiz
- 2022 Öffentlicher Motivationsvortrag für Doktorierende an der University of Warwick: *Of witches, thieves, and murderers. Historical-sociolinguistic analyses on Early Modern court protocols from Bern Switzerland*.
- 2023 [Informationsanlass zu ChatGPT](#) [zusammen mit Tobias Hodel]
- 2023 Öffentlicher Vortrag im Format «Buch am Mittag»: *Jugendsprache in Bern*
- 2023 «Beliebt, beliebter, Berndeutsch». Zeitungsartikel von Sandro Benini im Tagesanzeiger <https://bit.ly/48OK7Uo>
- 2023 «Die düstere Vergangenheit des Käfigturms» Zeitungsartikel von Simon Wälti in Der Bund <https://bit.ly/3HA8klq>
- 2023 Ausstellung «Stimmen aus dem Turm» zu den Berner Turmbüchern im Berner Staatsarchiv
- 2023 SRF 2 Blick in die Feuilletons <https://bit.ly/4hKwVEh>
- 2024 SRF online: Auftritt im Podcast «Gesprächsstoff» <https://bit.ly/3xIMIXz>
- 2024 Pint of Science. «Von Hexerei, Verrat und AI»
<https://pintofscience.ch/event/die-welt-der-muster>
- 2024 20 Minuten. «Gumsle» statt «Bitch» <https://bit.ly/4dR1VR6>
- 2025 Radio neo1: «Verschwinden die Dialekte?» Ausstrahlung im April 2025
- 2025 NZZ: Interview zur Verwendung von «hey». Erscheint im April 2025

Präsentationsstätigkeit

Posterpräsentationen

- 2013 «*Das Staubsche Gesetz in Hasle-Rüegsau*» P&P9, Zürich im Oktober.
- 2016 «*Neuer Sprachatlas des Berner Mittellandes*» Kolloquium Namenforschung Schweiz, Olten im Februar.
- 2017 «*Sound Change in Bernese German – Illustrated by Staub's Law*» 4th Workshop on Sound Change, Edinburgh im April.
- 2017 «*The Gender of the Numeral Two in Bernese Swiss German*» 50. SLE-Tagung, Zürich im September.
- 2018 «*Ein Regiolekt im Berner Mittelland? Ein Arbeitsbericht*» IGDD-Tagung, Marburg im September.
- 2019 «*Sprachwandel im historischen Lexikon des Berndeutschen*» BÖDT-Tagung, Salzburg im November.
- 2023 «*Of witchcraft and the historical paradox. Analysing sentiments in Salem Witch Paper Trial protocols*» NWA 51, New York im Oktober
- 2024 «*Of Witches and Emotions: Applying Sentiment Analysis on the Salem Witch Trial Corpus*». Forschungstag der Philosophisch-historischen Fakultät der Universität Bern, Bern im April

Vorträge

- 2014 «*Neologismen im Litauischen*» Wortbildungskongress, Bern im Juni.
- 2015 «*Dialect Variation in Bern. Driven by Public Transport?*» Transcultural Urban Spaces: Where Geography Meets Language, Bern im Oktober.
- 2015 «*Dialect prestige in contemporary Lithuania. A pilot study*» 12th International Baltic Congress, Vilnius im Oktober.
- 2016 «*New methods used in a traditional field. Also in Lithuanian dialectology?*» 23^{te} Jonas Jablonskis Konferenz, Vilnius im September.
- 2016 «*How to play with linguistic data*» 4th International Conference on Applied Linguistics: Language and People: Diversity and Harmony, Vilnius im September.
- 2017 «*A Dialect App for Lithuanian Dialectology*» Revitalizing Baltic Linguistics, Bern im Mai.
- 2017 «*Language variation and change in Bernese Swiss German*» ICLaVE 9, Malaga im Juni.
- 2017 «*U när i so, es geit ume Dialäkt bie: Quotative variation in Bernese Swiss German*» ICLaVE 9, Malaga im Juni [mit David Britain and Sarah Grossenbacher].
- 2017 «*Numeral Gender in Bernese German*» Methods in Dialectology XVI, Tokyo im August.
- 2017 «*Can you English? – Anglizismen im Berndeutschen*» 19. Arbeitstagung zur alemannischen Dialektologie, Freiburg i. Br. im Oktober.
- 2018 «*Ein Regiolekt im Berner Mittelland?*» 25. LIPP-Symposium, München im Juni.
- 2018 «*Foreign Influences in Bernese Swiss German*» 23. SIDG Conference, Vilnius im Juli
- 2018 «*A study in modern dialectology in Lithuania*» 23. SIDG Conference, Vilnius im Juni [mit Vytautas Kardelis].
- 2018 «*Language variation and change in Lithuania*» (invited speaker) 25^{te} Jonas Jablonskis Konferenz

im September.

- 2018 «*Änneli, gimer es Müntschi – The use of Bernese Swiss German unofficial personal names in the complete works of Jeremias Gotthelf*» Names in Writings Konferenz, Göteborg im November [mit Martina Heer].
- 2019 «*Sprachwandel im historischen Lexikon des Berndeutschen*» Let's compare – 1. Variationslinguistische Tagung zum Vergleich von historischen und modernen Daten, Bern im Mai.
- 2019 «*Language Variation and Change in Lithuania*» (invited speaker), PRA 17 / IV Incontro di Baltistica, Pisa im Mai.
- 2019 «*Changes in the historical lexicon of Bernese Swiss German*» IClave 10, Leeuwarden im Juni.
- 2019 «*Regional distribution of contemporary Lithuanian dialects*» IClave 10, Leeuwarden im Juni.
- 2019 «*Mapping linguistic variation now and then*» 26^{te} Jonas Jablonskis Konferenz, Vilnius im Oktober [mit Vytautas Kardelis].
- 2020 «*Ist uß gnaden unnd barmhertzigkeyt enthauptet worden – Ein historisch-soziolinguistisches Projekt zum Berndeutschen der Frühen Neuzeit*» 11. Tage der Schweizer Linguistik, Fribourg im November [online].
- 2020 «*Regional distribution of contemporary Lithuanian dialects – An approach towards a different method*» 27^{te} Jonas Jablonskis Konferenz, Vilnius im November [online].
- 2021 «*Towards the written language in Early Modern Bern*», HiSoN Konferenz, Erlangen im März [online].
- 2021 «*I ghörä von derzuä - Jugendsprache in Bern*» 1. Workshop zum Schweizerdeutschen, Bern im April [mit Anna Linder und Dominique Hess] [online].
- 2021 «*Zwe, žwo oder žwöi? Numeral Gender im Berner Mittelland*» 1. Workshop zum Schweizerdeutschen, Bern im April [online].
- 2021 «*Bernese Youth Language*» Youth Language Symposium, Manchester im Mai [mit Anna Linder und Dominique Hess] [online].
- 2021 «*Ist uß gnaden unnd barmhertzigkeyt enthauptet worden (Has been beheaded out of grace and mercifulness) A historical sociolinguistic analysis on the basis of Bernese criminal case protocols of the Early Modern Time*» IPRA Konferenz, Winterthur im Juli [online].
- 2021 «*Depicting Social Borders in the Early Modern Period – A Case Study*» Challenging Borders Konferenz, Bern im November.
- 2021 «*Exploring Historical Urban Vernaculars in Early Modern Bern, Switzerland*» Historical Urban Vernaculars and Supralocalisation Processes, Lausanne im November [online].
- 2022 «*The Structure of Lithuanian Diatopic Varieties*» ICLaVE 11, Wien im April [online].
- 2022 «*Dialect Use in Early Modern Bern, Switzerland*», HiSoN Konferenz, Murcia im Juni.
- 2022 «*Ist uß gnaden unnd barmhertzigkeyt enthauptet worden*» IGDD Tagung, Salzburg im Juli.
- 2022 «*Dialect Use in Early Modern Bern, Switzerland*» 24. Sociolinguistic Symposium, Gent im Juli.
- 2022 «*Spracheinstellungen im Berner Mittelland – Ein Abschlussbericht*» 20. Alemann*innentagung, Chur

im September.

- 2022 «*Sprache im Gefängnis: Untersuchungen zu Berner Sprachpraktiken in der Frühen Neuzeit*» 20. Alemann*innentagung, Chur im September.
- 2022 «*Dialect Use in Early Modern Bern (Switzerland)*» 28^{te} Jonas Jablonskis Konferenz, Vilnius im Oktober.
- 2022 «*Of nitches, thieves and murderers*» Gastvortrag, Warwick im November
- 2023 «*Sprachliche Variation in der Frühen Neuzeit*» Soziolinguistische Perspektiven: Kontrast – Variation – Wandel, Bern im Mai.
- 2023 «*Of Witchcraft, Treason and Grammatical Gender*» HiSoN Konferenz, Brüssel im Mai.
- 2023 «*NER on Pre-Modern German Documents – LLMs in Sociolinguistics and Digital Humanities*» DH2023, Graz im Juli.
- 2023 «*Von Hexen, Hochverrat und grammatischem Geschlecht*» IGDD Young Researcher Forum, Bern im September.
- 2023 «*Der Kampf der Generationen um den Dialekt*» BÖDT Tagung, München im September [mit Begüm Sanli, Mathias Höller und Bogdan Frisu].
- 2023 «*Von Hexen, Hochverrat und grammatischem Geschlecht*» Jahrestagung der Gesellschaft für germanistische Sprachgeschichte GGSG, Passau im September.
- 2023 «*Decoding Social Inequalities in Historical Documents. Unraveling Traces in the Early Modern Era*» NWAV 51, New York im Oktober.
- 2023 «*Of Witchcraft and NLP: Analysinf Sentiments in the Salem Witch Trial Protocols using AI*». Gastvortrag an der Uni Koblenz im November.
- 2023 «*Neues zur Sprachgeographie im Berner Mittelland*» Workshop Dialektologie und Variationslinguistik, München im Dezember.
- 2024 «*BeNASch – a common smeantic annotaion framework for pre-modern German editions*» Open Up Digital Editions, Zürich im Januar.
- 2024 «*Historical Data Unlocked: Extracting Information form Premodern Records with Machine Learning*» Transkribus User Conference TUC 2024, Innsbruck im Februar.
- 2024 «*The Language of Authorities: A Comparative Study of Office Vernaculars in Historical Judicial Records*» Annual conference of the *Forum for Germanic Language Studies*, Cambridge im April.
- 2024 «*Zwischen Kurrent und Courtoisie: Mehrsprachige Praktiken in den Strafprozessakten des frühneuzeitlichen Stadtstaats Bern, Schweiz*» Workshop zur historischen Mehrsprachigkeit, Heidelberg im April
- 2024 «*Between Kurrent and Courtoisie: Multilingual criminal records early modern Bern*» HiSoN Konferenz, Zürich im Mai.
- 2024 «*Witchcraft ans the Historical Paradox. Analysing Sentiments in Salem Witchcraft Papers*» ICLaVE 12, Wien im Juli.
- 2024 «*Inked Variation: Unveiling linguistic dynamics in pre-modern Bernese court clerks*» ICLaVE 12, Wien im Juli.
- 2024 «*Zwischen Kurrent und Courtoisie: Französische Einflüsse in Berns Justizarchiven*» 21.

Alemann*innentagung, Bern im September

- 2024 «*From Archives to Algorithms: Linguistic Data Extraction with AI.*» 29^{te} Jonas Jablonskis Konferenz, Vilnius im September. (Keynote Speaker).
- 2024 «*(Not) a Secret: New Opportunities and Challenges in (Socio-)Linguistics in the Age of AI*» PhD Day an der Hermann Paul School of Linguistics (HPSL) in Freiburg i. Br. (Keynote Speaker).
- 2024 «*Socioeconomic Disparities. Sentiment Analysis in 16th Century Witchcraft Trial Records*» Jahrestagung der 16th Century Society. Toronto im Oktober (Panel Sponsoring durch Yale University).
- 2024) «*Between Kurrent and Courtoesy: French Influences in Bern's Judicial Archives*». NWAV 52, November in Miami.
- 2025 «*From Archives to Algorithms: Linguistic Data Extraction with AI*» Dahlem Lectures in Linguistics, FU Berlin. Januar in Berlin (Invited Speaker)
- 2025 «*Decoding Historical Dialect. Employing Large Language Models in Historical Sociolinguistics*». Masterclass in Historical Sociolinguistics. Universität Lausanne. Lausanne im Februar. (Invited Speaker)